

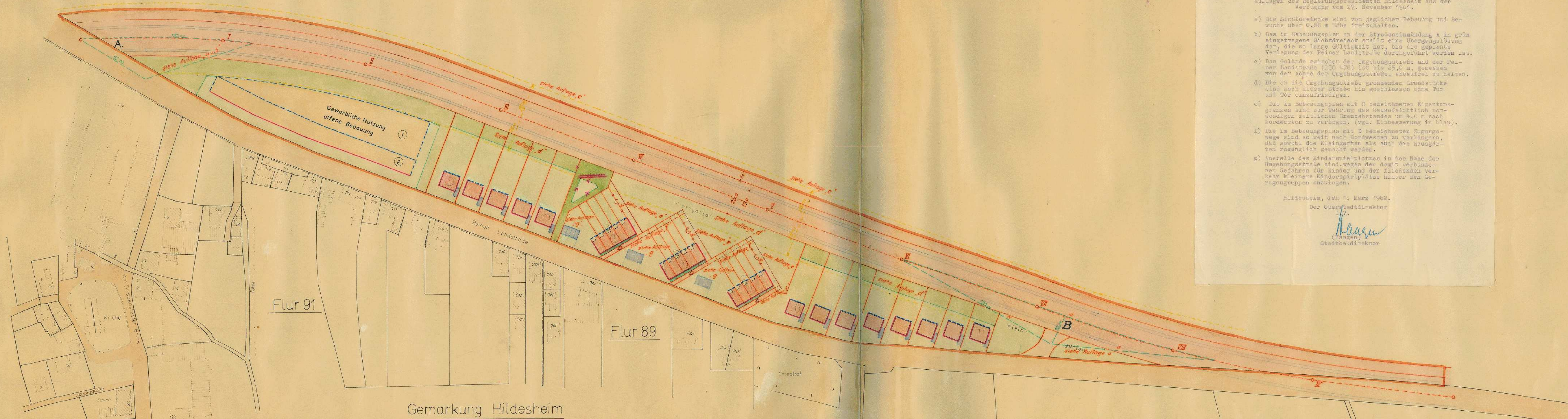
Bebauungsplan für die LIO 478

Neue Führung zwischen Autobahn-Abfahrt Asel u. Hildebrandstr.

Maßstab 1:1000

- Zeichenerklärung.**
- | | | | |
|--|---|--|----------------------------|
| | Bestehende Gebäude | | Grenze des Bebauungsplanes |
| | Wohngebäude | | Zwängende Baulinie |
| | Läden | | Baugrenze |
| | Bauten i. d. Gemeinbedarf n. des Entwurfs | | Eigentumsgränze alt |
| | Einstellplätze sind zu berücksichtigen | | Eigentumsgränze geplant |
| | Einstellplätze bzw. Garagen | | Geschoßzahl |
| | Verkehrsflecken | | |
| | Öffentliche Flächen f. Leitungen als Vorgarten genutzt | | |
| | Öffentliche Grünflächen | | |
| | Private Frei- und Grünflächen | | |
| | Private Baum- und Strauchpflanzungen nach bes. Bepflanzungsplan | | |
| | Gemeinbedarfsflächen | | |

Bemerkung:
Bewuchs in den Sichtdreiecken nicht über 80cm Höhe



Der Rat der Stadt Hildesheim hat in seiner Sitzung am 29. Januar 1962 die Änderung und Beibehaltung dieses Bebauungsplanes entsprechend den Aufträgen des Regierungspräsidenten gemäß Verfügung vom 27. November 1961 beschlossen.
Hildesheim, den 1. März 1962.

Der Verwaltungsausschuss
Oberbürgermeister
Stadtdirektor

Auflagen des Regierungspräsidenten Hildesheim aus der Verfügung vom 27. November 1961.

- Die Sichtdreiecke sind von jeglicher Bebauung und Bewuchs über 0,80 m Höhe freizuhalten.
- Das im Bebauungsplan an der Straßeneinmündung A in grün eingetragene Sichtdreieck stellt eine Übergangslösung dar, die so lange Gültigkeit hat, bis die geplante Verlegung der Peiner Landstraße durchgeführt worden ist.
- Das Gelände zwischen der Umgehungsstraße und der Peiner Landstraße (LIO 478) ist bis 25,0 m, gemessen von der Achse der Umgehungsstraße, anbaufrei zu halten.
- Die an die Umgehungsstraße grenzenden Grundstücke sind nach dieser Straße hin geschlossen ohne Tür und Tor einzufriedigen.
- Die im Bebauungsplan mit C bezeichneten Eigentumsgrößen sind zur Wahrung des bauseitlich notwendigen seitlichen Grenzabstandes um 4,0 m nach Nordwesten zu verlegen. (Vgl. Einbesserung in blau).
- Die im Bebauungsplan mit D bezeichneten Zugangswege sind so weit nach Nordwesten zu verlängern, daß sowohl die Kleingärten als auch die Hausgärten zugänglich gemacht werden.
- Anstelle des Kinderspielfeldes in der Nähe der Umgehungsstraße sind wegen der damit verbundenen Gefahren für Kinder und den fließenden Verkehr kleinere Kinderspielflächen hinter den Hausgruppen anzulegen.

Hildesheim, den 1. März 1962.
Der Oberbürgermeister
Stadtdirektor

Aufgestellt im J. 1961
Stadtplanungsamt Hildesheim
Hildesheim, den 18.3.1961

Der Oberstadtdirektor
I. A.
Stadtdirektor
Dipl. Ing.

Die Richtigkeit des Planes in vermessungstechn. Hinsicht wird hiermit bescheinigt.
Stadtdirektor
Stadtdirektor

Der Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungsplan hat gemäß § 2 BBauG vom 23.6.1960 der Rat der Stadt Hildesheim in der Sitzung am 10.1.1961 zugestimmt.
Hildesheim, den 18.1.1961
Der Oberstadtdirektor
Stadtdirektor

Der Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungsplan hat gemäß § 2 BBauG vom 23.6.1960 in der Zeit vom 24.1.1961 bis 24.8.1961 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.
Die Auslegung ist am 14.1.1961 mit dem Hinweis auf die Möglichkeit zur Erhebung von Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist bekanntgemacht worden.
Hildesheim, den 18.1.1961
Der Oberstadtdirektor
Stadtdirektor

Der Entwurf zu diesem Bebauungsplan wurde auf Grund der gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom 23.6.1960 vorgebrachten Anregungen und Bedenken geändert. Der Rat der Stadt Hildesheim hat in der Sitzung am 4.9.1961... der Änderung zugestimmt.
Hildesheim, den 18.9.1961
Der Oberstadtdirektor
Stadtdirektor

Dieser Plan wurde gemäß § 10 BBauG vom 23.6.1960 u. § 6(1) der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 4.3.1955 vom Rat der Stadt Hildesheim in der Sitzung am 4.9.1961... als Satzung beschlossen.
Die Begründung ist gemäß § 9 BBauG vom 23.6.1960 beigelegt.
Hildesheim, den 18.9.1961
Der Verwaltungsausschuss
Oberbürgermeister
Oberstadtdirektor

Genehmigt
gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 241) nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage - 1 HSB Hildesheim 3 (2) -
Hildesheim, den 24. November 1961
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:
Stadtdirektor

Dieser Bebauungsplan mit Begründung liegt gemäß § 12 BBauG vom 23.6.1960 ab 11.1.1962 öffentlich aus.

Die Bekanntmachung über die Genehmigung u. u. Zeit der Auslegung ist gemäß § 12 BBauG vom 23.6.1960 am 11.1.1962... erfolgt.

Der Bebauungsplan ist gemäß § 12 BBauG mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden.

Hildesheim, den 1.3.1962
Der Oberstadtdirektor
Stadtdirektor